

Betreutes Einzelwohnen in Berlin Reinickendorf, Berlin Treptow-Köpenick und Berlin Pankow (Weißensee)

- **Angebotsform:** stationäres Individualangebot mit unterschiedlicher Betreuungsdichte nach §27 i.V.m. § 34, ggf. § 35a, § 41 SGB VIII
- **Platzzahl:** individuell, aktuell 11 Trägerwohnungen
- **Zielgruppe:** Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren. Das Betreute Einzelwohnen ist für junge Menschen geeignet, die ausreichend emotionale Stabilität besitzen, allein in einer Wohnung leben zu können, ohne tägliche Präsenz der Betreuer vor Ort zu benötigen. Die Jugendlichen bringen ein Mindestmaß an Selbstständigkeit, lebenspraktischen Fähigkeiten und Eigenmotivation als Voraussetzung mit. Sie sind zur intensiven Zusammenarbeit mit den Sozialarbeiter*innen bereit. Weiterhin zeigen sie eine grundlegende Bereitschaft zur Teilnahme an einer Schul-, Ausbildungs- oder anderen Beschäftigungsmaßnahme. Ausschlusskriterien: akute psychische Erkrankung, erhebliches Eigen- oder Fremdgefährdungspotenzial, akute Suchtmittelabhängigkeit.
- **Ziele:** Schrittweiser Ausbau der lebenspraktischen und sozialen Kompetenzen für eine selbständige und gesunde Lebensführung. Entwurf einer eigenverantwortlichen Lebensperspektive inklusive einer beruflichen Perspektive. Psychische und emotionale Stabilisierung. Vernetzung im Bezirk, z.B. niedergelassene Therapeuten, Vereine, Behörden, Ärzte. Sicherung des Lebensunterhalts und Lebensortes nach Beendigung der stationären Hilfe.
- **Allgemeine Beschreibung des Angebotes:** Die jungen Menschen werden in Trägerwohnungen in den Berliner Bezirken Reinickendorf, Pankow, Treptow-Köpenick oder in angrenzenden Bezirken von Sozialarbeiter*innen auf dem Weg in die Selbständigkeit und eigenverantwortliche Teilhabe stundenweise betreut, begleitet und unterstützt. In der Nähe der Wohnungen der Jugendlichen steht das Betreuer*innenbüro bzw. der BEW-Treff für Individual- und Gruppenangebote zu Verfügung.
- **Leistungen:** Die jungen Menschen erhalten Hilfe zur selbstständigen Lebensführung, ihre Ressourcen werden aktiviert und sie werden in ihrer schulischen und beruflichen Entwicklung gefördert. In Zusammenarbeit mit den Fachkräften entwickeln sie neue angemessene Lebensstrategien und -perspektiven. Sie werden in ihrer Persönlichkeitsentwicklung nachhaltig gestärkt. Dafür werden eine individuelle Betreuung und der Kontakt zu konstanten Bezugspersonen gewährleistet.
- **Besonderheiten:** Das Betreute Einzelwohnen ist in der Regel die letzte stationäre Jugendhilfemaßnahme und stellt somit hohe Anforderungen an die Selbständigkeit der jungen Menschen. Im Anschluss folgt häufig das eigenverantwortliche Leben in eigenem Wohnraum, worauf die jungen Menschen geduldig mit stetig wachsender Beteiligung vorbereitet werden. Um diesen Übergang stabil zu halten, bieten wir Nachbetreuung durch die Bezugsbetreuer*innen im Rahmen von ambulanter Jugendhilfe an. Die Mitarbeiter*innen leiten die jungen Menschen im Bedarfsfall auch in andere Unterstützungsmaßnahmen, wie z.B. die Eingliederungshilfe, über.

Kontakt:

BEW Trierer Straße (Berlin Pankow)

Bereichsleitung
Roman Gerngroß
Tel.: 030/927079-129
Fax: 030/677729-118
Mobil: 01590/4050629
E-Mail: r.gerngross@diakoniewerk-simeon.de

BEW Artemisstraße (Berlin Reinickendorf)

Bereichsleitung
Anja Balzke
Tel.: 030/408987-10
Fax: 030/408987-23
Mobil: 01590 / 40 50 638
E-Mail: a.balzke@diakoniewerk-simeon.de

BEW Oberspreestraße (Berlin Treptow-Köpenick)

Bereichsleitung
Anja Göde
Tel.: 030/290278-911
Fax: 030/290278-919
Mobil: 0172/2329341
E-Mail: a.goede@diakoniewerk-simeon.de